

VEHECO schließt die Lücke zwischen Lastenrad und E-Lieferwagen

Veröffentlicht am: 11.02.2018, 21:04

Pressemitteilung von: **VEHECO // Torben Berger**

VEHECO E-Cargo-Trike: 275 kg Nutzlast - 95 cm x 95 cm oder 95 cm x 120 cm Ladefläche - bis 30 km/h - 100 km Reichweite - einfaches Aufladen an jeder 230 V Steckdose

SCHENEFELD, 12. Februar 2018. In Schweden und Norwegen haben sie sich bereits bewährt: Die Norsjö Carrier sind dort nicht nur bei Post-, Paket- und Lieferdiensten erfolgreich im Einsatz. VEHECO, Start-Up aus Schenefeld bei Hamburg, bringt die E-Cargo-Trikes nun nach Deutschland - und schließt damit eine Marktlücke.

Herkömmliche Lastenräder sind wendig, verfügen aber über begrenzte Ladeflächen und sind in der Regel nicht für schwere Lasten ausgelegt. E-Lieferwagen können zwar schwere Lasten transportieren, sind aber teuer in der Anschaffung und häufig zu groß für innerstädtische Bereiche. "Das VEHECO E-Cargo-Trike schließt diese Lücke zwischen elektrogetriebenem Lastenrad und E-Lieferwagen.", stellt Lutz Koester, einer der beiden Gründer, fest. Denn VEHECO kommt mit einer idealen Lösung für die sogenannte letzte Meile auf den Markt.

Torben Berger, Gründer, erläutert: "Die robuste Bauweise des VEHECO E-Cargo-Trikes ermöglicht den Transport schwererer Lasten auch bei schwierigen Straßenverhältnissen und auf Steigungen. Dabei ist es trotzdem wendig und kann auch dort bis vor die Tür fahren, wo Lieferwagen nicht mehr hinkommen." Bis zu 275 kg Nutzlast können auf einer Ladefläche von 95 cm x 95 cm oder 95 cm x 120 cm transportiert werden.

Das rein elektrisch betriebene Fahrzeug ist ein großes Dreirad mit Ladefläche. Durch das modulare System sind unterschiedlichste Anwendungen möglich. Es stehen Gitterboxen, offene oder geschlossene Transportkisten und ein Anhänger zur Verfügung. Für Post-, Paket- und Lieferdienste gibt es eine Postversion, die bereits in Schweden und Norwegen zum Einsatz kommt. Das Lastenrad von VEHECO überzeugt darüber hinaus mit langer Lebensdauer und sehr geringen Betriebskosten. Auch das Aufladen der Akkus ist an jeder üblichen 230V-Steckdose denkbar einfach.

Veheco.de ist ein 2018 gegründetes Start-up aus Schenefeld bei Hamburg. Die beiden Gründer haben die Vision, die in Schweden bekannten Norsjö Carrier in Deutschland als intelligente Last-Mile-Lösung anzubieten. Beide Gründer bringen exzellente Erfahrungen im Vertrieb- und Logistikbereich mit. Torben Berger beschäftigt sich seit 2016 intensiv mit dem Thema Elektromobilität. Der Wunsch, umweltfreundliche Mobilitätslösungen an den Markt zu bringen, motivierte ihn, gemeinsam mit seinem Geschäftspartner die Firma VEHECO zu gründen. Lutz Koester nahm zahlreiche Produktentwicklungen unter die Lupe und ist Impulsgeber für den Vertrieb von alternativen Transportmitteln.

Weitere Informationen und Bildmaterial:

VEHECO

Lutz Koester

Torben Berger

Bogenstr. 87

22869 Schenefeld

Deutschland

Telefon: 0176 3743 87 90
presse@veheco.de
www.veheco.de

Pressekontakt

Herr Torben Berger
Geschäftsführer

VEHECO

Bogenstraße 87
22869 Schenefeld, Deutschland

Telefon: 017637438790
E-Mail: presse@veheco.de
Website: <https://www.veheco.de>

Firmenportrait

Veheco ist ein 2018 gegründetes Start-up aus Schenefeld bei Hamburg. Die beiden Gründer haben die Vision, die in Schweden bekannten Norsjö Carrier in Deutschland als intelligente Last-Mile-Lösung anzubieten.

Beide Gründer bringen exzellente Erfahrungen im Vertrieb- und Logistikbereich mit. Torben Berger beschäftigt sich seit 2016 intensiv mit dem Thema Elektromobilität. Der Wunsch, umweltfreundliche Mobilitätslösungen an den Markt zu bringen, motivierte ihn, gemeinsam mit seinem Geschäftspartner die Firma VEHECO zu gründen. Lutz Koester nahm zahlreiche Produktentwicklungen unter die Lupe und ist Impulsgeber für den Vertrieb von alternativen Transportmitteln.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Portal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Portal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>